

# Linkalt/Cuprins

<b>Lektion 1.1: Das ist meine Familio</b>			S. 14-2:
Wir lernen	Wortschatz	Grammatik	Phonetik
<ul> <li>Familienmitglieder benennen</li> <li>über Familie sprechen</li> <li>Personen beschreiben</li> <li>Sympathie/Antipathie ausdrücken</li> <li>Berufe benennen und darüber sprechen</li> <li>Haustiere benennen und beschreiben</li> </ul>	<ul><li>Familie</li><li>Berufe</li><li>Haustiere</li></ul>	<ul> <li>Possessivpronomen im Singular</li> <li>Personalpronomen im Akkusativ</li> <li>die Verben arbeiten, starten und finden</li> <li>die starken Verben fahren, schlafen und waschen</li> <li>Nomen auf -in</li> </ul>	<ul> <li>Betonung der Vokale im Singula und im Plural</li> <li>Wörter mit [ts]</li> </ul>
Lektion 1.2: Wir haben sturmfrei			S. 22-29
<ul> <li>Wohnungen beschreiben</li> <li>Räume und Möbel benennen und beschreiben</li> <li>über Aufgaben im Haushalt sprechen</li> <li>Arbeiten im Haushalt planen</li> <li>Bitten und Anweisungen verstehen und äußern</li> <li>sagen, wo etwas ist</li> </ul>	<ul> <li>Räume im Haus</li> <li>Aufgaben im Haushalt</li> <li>Möbel</li> </ul>	<ul> <li>Possessivpronomen im Plural</li> <li>lokale Adverbien</li> <li>die Modalverben müssen und können</li> <li>die Verben putzen und gießen</li> <li>Imperativ</li> <li>Wo? + Dativ</li> </ul>	<ul> <li>starke und schwache Konsonanten – b, d, g und p, t, k</li> <li>wichtige Wörter betonen</li> </ul>
Lektion 1.3: So ist mein Tag			S. 30-37
<ul> <li>über den Tagesablauf sprechen</li> <li>nach der Uhrzeit fragen und die Uhrzeit angeben</li> <li>sich verabreden</li> <li>um Erlaubnis fragen</li> <li>Missfallen ausdrücken</li> <li>einen Termin und einen Treffpunkt vereinbaren</li> </ul>	<ul> <li>Morgenroutine</li> <li>Tagesablauf</li> <li>Uhrzeit</li> <li>Verabredung</li> </ul>	<ul> <li>trennbare Verben</li> <li>Wohin? + Akkusativ</li> <li>Mit wem? mit + Personennamen</li> <li>die Modalverben dürfen und wollen</li> <li>das Verb helfen</li> <li>das Verb sich treffen (1. Person Plural)</li> </ul>	Betonung bei trennbaren Verbei
Das Lehrbuch präsentiert: Tierisc	h gut!		S. 38
Projekt: Unser Schilderquiz			S. 39
Meine Grammatik			S. 40-43



Modul 2: Meine Pläne			S. 44-45
Lektion 2.1: Wir fahren nach Berl	in!		S. 46-53
Wir lernen	Wortschatz	Grammatik	Phonetik
<ul> <li>eine Reise planen</li> <li>Verkehrsmittel benennen</li> <li>nach dem Weg fragen</li> <li>eine einfache Wegbeschreibung verstehen und geben</li> <li>eine gemeinsame Aktivität vereinbaren</li> <li>Informationen aus einem Prospekt entnehmen</li> </ul>	<ul><li>Verkehrsmittel</li><li>Wegbeschreibung</li><li>Orientierung in der Stadt</li></ul>	<ul> <li>mit + Dativ</li> <li>Wohin? zu + Dativ</li> <li>Präteritum von haben und sein im Singular</li> <li>Wohin? in + Akkusativ</li> </ul>	Betonung bei zusammengesetzten Wörtern
Lektion 2.2: Ich habe Geburtstag			S. 54-61
<ul> <li>eine Einladung schreiben</li> <li>eine Zusage oder eine Absage schreiben</li> <li>nach dem Datum fragen und das Datum nennen</li> <li>sich über Kleidung austauschen</li> <li>um Rat fragen</li> <li>einen Rat geben</li> <li>über Geschenke sprechen</li> <li>zum Geburtstag gratulieren</li> <li>sich für ein Geschenk und gute Wünsche bedanken</li> </ul>	<ul> <li>Einladung</li> <li>Zusage/Absage</li> <li>Kleidung</li> <li>Geschenke</li> <li>Glückwünsche</li> </ul>	<ul> <li>Personalpronomen im Akkusativ (Plural)</li> <li>Ordnungszahlen</li> <li>das Verb werden</li> <li>Fragepronomen welcher/welches/welche</li> <li>Demonstrativpronomen der/das/die</li> <li>die Verben stehen, passen und gefallen + Dativ</li> <li>für + Akkusativ</li> <li>deshalb</li> <li>die Verben schenken und wünschen + Dativ/Akkusativ</li> </ul>	Silbenbetonung     Vokal vor     Doppelkonsonanten
Lektion 2.3: Endlich Ferien!			S. 62-71
<ul> <li>über Termine sprechen</li> <li>über das Wetter sprechen</li> <li>die Jahreszeiten beschreiben</li> <li>über Ferienerinnerungen sprechen</li> <li>Ferienziele beschreiben</li> <li>Freizeitaktivitäten benennen</li> <li>Ferienangebote verstehen</li> </ul>	<ul><li>Datum</li><li>Wetter</li><li>Jahreszeiten</li><li>Ferienangebote</li></ul>	<ul> <li>Präteritum von haben und sein im Plural</li> <li>Wann? im/am/um/von-bis</li> <li>Wann? vor und nach + Dativ</li> <li>Wohin? nach + Ortsnamen</li> </ul>	Betonung im Satz
Das Lehrbuch präsentiert: Party-	Check		<b>S. 72</b>
Projekt: Das große A1-Quiz			S. 73
Meine Grammatik			S. 74-75
Selbstevaluation Das kann ich schon			S. 76-77
Alphabetische Wortliste und Glos	ssar Deutsch – Rumā	nisch	S. 79
Transkripte der Hauptvideos			S. 87
Transkripte der Audios			<b>S.</b> 93
Lösungen			S. 101

# Das ist meine Respect pentru oameni st carti Familie

0

Lena beschreibt ihre Familie.

a) Hör zu und lies mit.

Du, Lena? Oma Elke ist klasse. Aber sie ist nicht meine Oma, oder?



Nein, Simon, das ist so: Wir sind eine Patchworkfamilie. Dein Vater ist Jörg. Aber Klara und ich sind die Töchter von Knut. Er wohnt jetzt in Berlin. Oma Elke ist seine Mutter. Sie ist also meine Großmutter. Mein Großvater, Opa Hans, ist leider schon tot. Knut hat auch eine Schwester. Sie heißt Christiane. Sie ist meine Tante. Ihr Mann heißt Alexander Ludwig. Der Sohn von Tante Christiane und Onkel Alexander heißt Jan. Du kennst Jan, oder? Er ist mein Cousin, Klara und ich sind seine Cousinen. Jan hat keine Geschwister - keine Schwestern und keine Brüder. Er wohnt jetzt bei Oma Elke und seine Eltern sind in Brasilien.



 b) Lies den Text noch einmal. Ergänze die Namen in Lenas Stammbaum.



(†) **Hans Köster** mein Opa/\_\_\_\_\_\_ vater



meine Oma/Groß\_\_\_\_



mein Papa Nr. 2



Kerstin Hoffmann meine \_\_\_\_/ Mama



Knut Köster mein Vater/\_\_\_\_



meine \_\_\_\_\_



Alexander Ludwig mein Onkel



\_\_\_\_\_ Hoffmann mein Bruder



Lena Köster ICH



\_\_\_\_\_ Köster meine \_\_\_\_



Jan Ludwig

# Libris Ro

Respect pentru oameni și cărți

#### 2. Lenas Familie. Was ist richtig? Kreuz an.

- 3
- 1. Klara ist ...
  - a. Lenas Schwester.
  - b. Jans Schwester.
  - c. Jörgs Tochter.
- 2. Lenas Eltern sind ...
  - a. Christiane und Alexander.
  - b. Kerstin und Jörg.
  - c. Kerstin und Knut.
- 3. Lenas Vater und Jans Mutter sind ...
  - a. Cousins.
  - b. Geschwister.
  - c. Großeltern.
- 4. Jans Vater ist ...
  - a. Lenas und Klaras Onkel.
  - b. Knuts Bruder.
  - c. Elkes Tochter.

- 5. Jan ist ...
  - a. Jörgs Sohn.
  - b. Lenas Cousin.
  - c. Simons Onkel.
- 6. Simon ist ...
  - a. Klaras Bruder.
  - b. Jans Cousin.
  - c. Knuts Sohn.
- 7. Jörg Hoffmann ist ...
  - a. Knuts Cousin.
  - b. der Mann von Lenas Mutter.
  - c. Klaras und Lenas Vater.
- 8. Elke ist ...
  - a. die Schwester von Hans.
  - b. die Mutter von Alexander.
  - c. die Oma von Lena und Jan.



# 3. Der Familienrap.



 a) Hör zu und lies mit. Achte besonders auf die markierten Wörter. Sind die betonten Vokale kurz (•) oder lang (\_)? Markiere.

Die Schwester von Mama ist Tante Luise.

Der **Bruder** von Papa ist mein Onkel Tom.

Die **Tochter** der Tante ist meine Cousine.

Sie hat schon ein Kind und das ist ihr **Sohn**. **Sohn** und **Söhne**. O – Ö! Hör zu! **Tochter** und **Töchter**. Ja du, hör zu! **Mutter** und **Mütter**. U – Ü. Hör zu! **Bruder** und **Brüder**. Sehr schön! Jetzt du!



b) Lies die Regeln. Richtig (R) oder falsch (F)?Kreuz an.

Lange Vokale im Singular sind auch im Plural lang. Kurze Vokale im Singular sind im Plural lang.

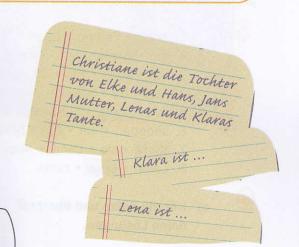
R	F

c) Hör noch einmal und rapp mit.

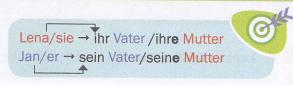
- Lenas Oma ist Christianes Mutter.
  - a) Was weißt du über die Personen aus Aufgabe 1?
     Notier auf Zetteln.
  - b) Wer ist das? Ratet die Namen wie im Beispiel.

Sie ist die Tochter von Elke und Hans, Jans Mutter, Lenas und Klaras Tante.

Das ist Christiane!



esp 5.tr Wie heißt :::? Sprecht wie in den Beispielen.



#### Dialog A

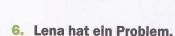
- Wie heißt Lenas Vater?
- Ihr Vater heißt Knut.

#### Dialog B

- · Wie heißt Jans Cousine?
- Seine Cousine heißt Lena.

ich	<b>→</b>	mein Vater	m
du	<b>→</b>	d Bruder	d
er	<b>→</b>	sein Onkel	S.
sie	<b>→</b>	ihr Opa	i_

neine Mutter meine Cousins
leine Oma dein\_\_\_\_ Tanten
s\_\_\_\_\_ Schwestern
c\_\_\_\_ Cousine i\_\_\_\_\_ Brüder



a) Lies zuerst den Beitrag im Forum. Was ist Lenas Problem? Fass zusammen.





b) Ordne die Wörter und schreib die Sätze in dein Heft. Das erste Wort in jedem Satz ist markiert.



- 1. heißt Freund Leon. Klaras Klaras Freund heißt Leon.
- 2. ihn Klara sehr. mag
- 3. ihn sieht Sie oft. sehr
- 4. Zeit für Klara Lena. keine hat
- 5. ihre Lena Schwester. mag
- 6. shoppen mit Sie hören. oder Klara Musik möchte
- 7. Klara sie Lena, aber mag ihre Schwester. ignoriert
- 8. Lena. Leon nervt



 Hör die Sätze und überprüf deine Lösungen.

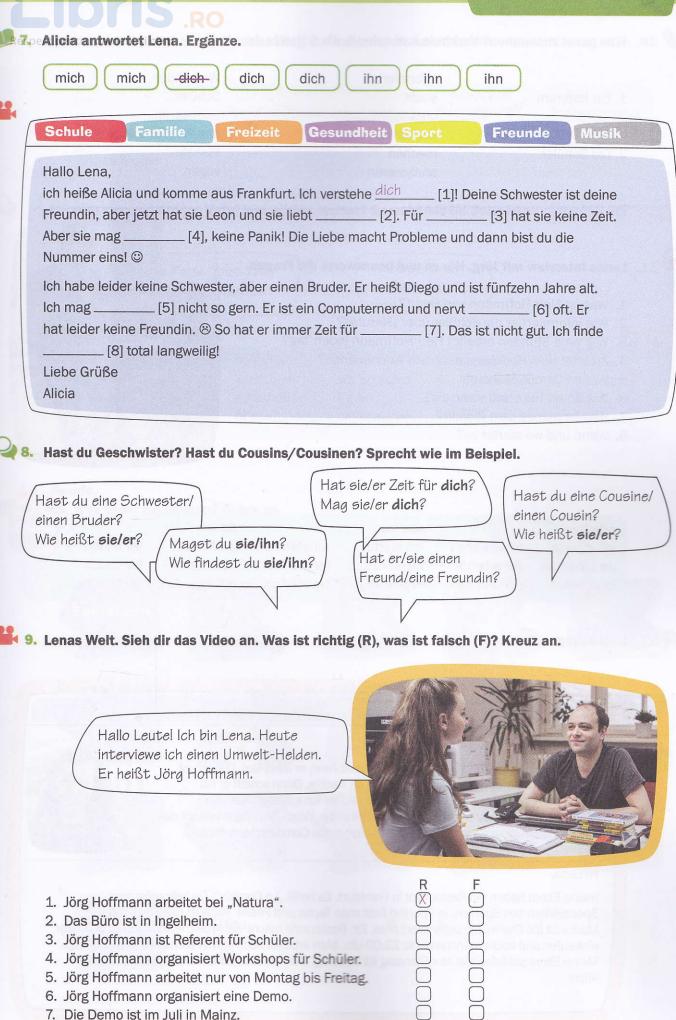


ich → mich Mag sie mich nicht?

du → dich Für dich hat sie keine Zeit.

er > ihn lch finde Jan/ihn nett.

sie → sie Ich finde Lena/sie süß.



#### 10. Was passt zusammen? Verbinde und schreib die Sätze in dein Heft.

	informiert	/ Workshops.
1. Ein Referent	sucht	Schüler.
	organisiert —	Sponsoren.
	kochen	das Wasser.
2. Die Schüler	machen	Plakate.
	analysieren	vegan.

Ein Referent organisiert Workshops....

# 11. Lenas Interview mit Jörg. Hör zu und beantworte die Fragen.

- 1. Was ist Herr Hoffmann von Beruf?
- 2. Wie informiert er die Schüler über "Natura"?
- 3. Wie viele Stunden arbeitet Herr Hoffmann jeden Tag?
- 4. Arbeitet Herr Hoffmann auch am Wochenende?
- 5. Wer ist Carolin Seibold?
- 6. Wie findet Herr Hoffmann sie?
- 7. Was ist aktuell sein Projekt?
- 8. Wann und wo startet es?



arbeiten		starten		finden	MEM
ich arbeite du arbeitest er arbeitet	wir arbeiten ihr arbeitet sie arbeiten	ich starte du star er startet	wir starten ihr startet sie starten	ich finde du findest er fin	wir finden ihr sie finden

### 12. Lenas Blog.

## Blog LENAS WELT

Hallo Lena,

dein Video ist super! Mein Vater ist kein Umwelt-Held, er fährt Taxi. Der Job ist interessant, aber auch stressig. Papa fährt oft nachts. Dann schläft er bis 14.00 Uhr. Das ist echt blöd. Er ruft immer: "Ruhe! Ich schlafe!" Aber am Samstag und am Sonntag hat er frei. Wir fahren zu "Wash-Pro", Papa wäscht das Taxi und dann gehen wir zu Eintracht Frankfurt in die Commerzbank Arena! Anton



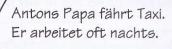
Hi Lena.

meine Eltern haben ein Restaurant in Frankfurt. Es heißt "La Comida". Da bekommt man Spezialitäten aus Spanien. In Spanien liebt man Tapas und Paella. Papa ist der Koch und Mama ist die Chefin. Sie organisiert alles. Ein Restaurant macht viel Arbeit: Man fährt um 5.00 Uhr einkaufen und kocht manchmal bis 23.00 Uhr. Man arbeitet auch immer samstags und sonntags. Meine Eltern schlafen nie! Nur Dienstag ist Ruhetag. Dann spielt Mama Tennis oder wir shoppen. Alicia

## especa) Lies die Kommentare auf Lenas Blog und notier die Informationen.

	Beruf	Arbeitszeit	Arbeit am Wochenende?	Freizeit/Hobbys
Antons Vater				
Alicias Mutter				

b) Was machen Antons Vater und Alicias Mutter? Sprecht wie im Beispiel.



Alicias Mama schläft nie.

fahren		schlafen		waschen	
ich fahre	wir fahren	ich schlafe	wir schlafen	ich wasche	wir w
du fährst	ihr fahrt	du schläfst	ihr sch	du wäsch	ihr w
er fährt	sie fahren	er sch	sie schlafen	er w	sie w

#### 13. Berufe.

a) Was passt zusammen? Ordne zu.



## b) Was macht man in diesen Berufen? Verbinde.

- 1. Der Lehrer
- 2. Der Taxifahrer
- 3. Die Polizistin
- 4. Die Sekretärin
- 5. Der Koch
- 6. Der Verkäufer
- 7. Die Ärztin
- 8. Die Kellnerin

- a. telefoniert und schreibt E-Mails.
- b. sucht Kriminelle.
- c. untersucht die Patienten.
- d. unterrichtet Fremdsprachen.
- e. serviert das Essen.
- f. öffnet den Supermarkt um 8 Uhr.
- g. fährt Taxi.
  - h. macht das Essen.



#### c) Hör zu und überprüf deine Lösungen.

der Fahrer die Fahrerin

der Lehrer die Lehrerin der Polizist

die Polizistin

der Verkäufer der Koch

der Arzt

die Verkäuferin die Köchin

die Ärztin



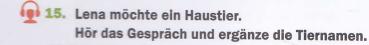
# 14. Ratespiel. Sprecht wie in den Beispielen.

#### Dialog A

- Was macht eine Ärztin?
- Eine Ärztin untersucht Patienten.
   Der Kellner oder die Kellnerin.

#### Dialog B

- Wer serviert das Essen?





die Katze

das Kaninchen

Lena:

Mama, ich möchte ein Haustier haben!

Mama: Lena, das geht nicht.

Lena: Alle meine Freunde haben ein Tier: Paul hat einen Hund [1],

Marika hat einen \_\_\_\_\_\_[2], ...

Mama: Und du möchtest ein \_\_\_\_\_ [3]!

Lena: Ja, richtig.

Mama: Lena, wir haben keinen Platz.

Lena: Gut, dann nehmen wir eine \_\_\_\_\_

Mama: Nein, Klara hat eine Allergie.

Lena: Dann möchte ich einen \_\_\_\_ \_\_\_\_\_[5] haben.

Mama: Nein, ich möchte keinen \_\_\_\_\_ [6]. Die sind immer laut.

\_\_\_\_\_[7] sind leise! Lena:

Mama: Nein, Lena! Jörg möchte auch kein Haustier.

Lena: Aber er mag Tiere.

Mama: Ja, er liebt Tiere. Aber er sagt: Tiere lieben die Freiheit.

Lena: Ja, das ist richtig ...

Mama: Möchtest du vielleicht einen \_\_\_

Lena: Nein danke, Fische sind langweilig.





der Goldfisch



das Pfer

der Hamst

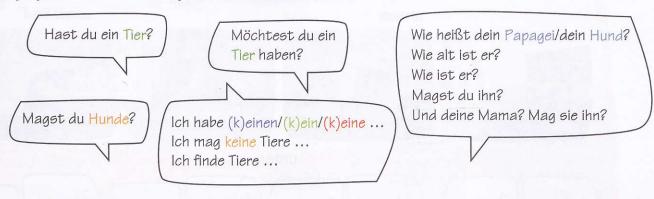






#### Respect pentru oameni și cărți

- **16.** Alles falsch verstanden. Lies das Gespräch noch einmal. Korrigier die Sätze und schreib sie dann in dein Heft.
  - 1. Lena hat ein Haustier. Lena hat kein Haustier.
  - 2. Marika hat einen Hund.
  - 3. Lenas Mutter möchte einen Hamster haben.
  - 4. Lenas Mutter hat eine Allergie.
  - 5. Jörg mag Tiere nicht.
  - 6. Lena findet Goldfische interessant.
- 17. Ein Videointerview.
  - a) Sprecht wie in den Beispielen und notiert die Antworten.

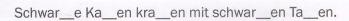




- b) Macht ein Video und zeigt es dann in der Klasse.
- c) Wie ist dein Haustier? Mach ein Foto, klebe es auf ein Blatt Papier und schreib einen Steckbrief. (Wie heißt es?, Wie alt ist es?, Wie ist es?, Was frisst es?)
  - 18. Zungenbrecher: Wörter mit [ts].



a) Hör zu und ergänze die Buchstaben.



Ka\_en kra\_en Ka\_en. Nich\_ pu\_en schwar\_e Ta\_en.

Pi\_a isst der Poli\_ist.



c) Ergänze die Regel und finde Beispiele.

Wörter mit [ts] schreibt man mit folgenden Buchstaben:



